

Liebe ORION-Leserin, Lieber ORION-Leser, [...]

Autor(en): **Gerber, P.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **36 (1978)**

Heft 166

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Liebe ORION-Leserin,
Lieber ORION-Leser,

in meinem letzten Brief (Dezember 77) versuchte ich, Ihnen meine Ansichten über Aufgabe und Gestaltung unseres ORION darzulegen. Gleichzeitig machte ich Sie — zumindest andeutungsweise — mit den Sorgen und Problemen des ORION-Redaktors bekannt. Aufmunternde und anspornende Antworten sind seither bei mir eingegangen. Angeregt durch diesen letzten Brief haben auch einige SAG-Mitglieder zur Feder gegriffen und der Redaktion sehr gute Beiträge zukommen lassen. Dafür danke ich herzlich.

Heute darf ich Ihnen, verehrte Leser, gleich zwei erfreuliche Mitteilungen machen. Einmal möchte ich Sie knapp über den Stand der viel diskutierten ORION-Finanzlage orientieren. Dann kann ich Ihnen — und dies freut mich ganz besonders — fünf neue und ständige ORION-Mitarbeiter vorstellen.

Vorerst also einige Angaben über die ORION-Finanz: Trotz mehreren ORION-Zirkular-Ausgaben pro Jahr (eine Zirkular-Ausgabe kostet inklusive Versand Fr. 1 400.—) werden wir den Bezugspreis des ORION auch in Zukunft kaum erhöhen müssen. Im Gegenteil, ein günstigeres Druckverfahren und eine gut gehende Inseratacquisition werden es uns sogar erlauben, in Zukunft je nach Bedarf Sondernummern herauszugeben. Das Verhältnis zwischen angebotener Leistung und Preis dürfte sich somit beim ORION verbessern.

Vor einiger Zeit zusätzlich übernommene berufliche Verpflichtungen verunmöglichten mir ein alleiniges Weiterführen der ORION-Redaktion. So machte ich mich auf die Suche nach ständigen Redaktionsmitarbeitern. Ein grösseres Redaktionskollegium bietet der SAG wesentliche Vorteile. Einmal wären so in der Redaktion mehrere Meinungen vertreten und dann würde das Ausscheiden und Ersetzen eines Redaktors künftig nicht mehr die Grundfesten des ORION erschüttern. Die Suche nach tatkräftigen ORION-Mitarbeitern verlief sehr erfreulich. Anlässlich der Redaktionssitzung vom 14. April 78 in Bern erklärten sich folgende Herren zur Übernahme von ständigen Ressorts im Rahmen der ORION-Redaktion bereit:

ERICH LAAGER, Schwarzenburg. Herr LAAGER wird sich besonders um die *Probleme des aktiven Astro-Amateurs* kümmern. Und als Neuheit wird er im ORION eine *Astro-Vorschau* und eine *Frageecke* betreuen.

WERNER LÜTHI, Burgdorf. Neben der Betreuung der *Technischen Redaktion* und der *Terminplanung* wird Herr LÜTHI in Zukunft die ORION-Leser über die Aktivitäten in der SAG, im Zentralvorstand der SAG und in den lokalen Astronomischen Gesellschaften orientieren.

WERNER MAEDER, Genf. Als Bilingue wird Herr MAEDER die Redaktion aller Beiträge in französischer Sprache betreuen. Zusätzlich gilt sein besonderes Interesse den *Sternwarten der Schweiz* und den Problemen der *Astrofotografie*.

KURT MÄRKI, Oberburg. Als versierter Fachmann wird Herr MÄRKI die ORION-Kasse führen. Er übernimmt ebenfalls die *Inseratacquisition*.

HERWIN ZIEGLER, Nussbaumen. Als bestens bekannter Spezialist auf dem Gebiet des Instrumentenbaues wird Herr ZIEGLER weiterhin seine Spalte *Das Instrument* betreuen und je nach Bedarf auch weiter ausbauen.

Der Schreibende schliesslich wird als *Koordinator* der ORION-Redaktion amten und diejenigen Themen betreuen, die in kein bereits erwähntes Ressort passen wollen, insbesondere Themen aus der *allgemeinen Astronomie, der Geschichte der Astronomie und der Astrophysik*.

Das erweiterte Redaktorenteam wird erstmals die kommende August-Nummer des ORION (Nr. 167) gemeinsam herausgeben. In dieser Nummer werden die neuen Redaktoren den ORION-Lesern ihre Ressorts und Absichten auch näher vorstellen. Sie, liebe Leser, möchte ich schon jetzt bitten, alle ORION-Redaktoren mit vielen Anregungen und Beiträgen zu unterstützen.

Abschliessend habe ich noch einen herzlichen Dank auszusprechen. Dieser Dank gilt dem aus beruflichen Gründen scheidenden Technischen Redaktoren ROLAND A. HOLZGANG aus Urtenen. In den 2½ Jahren seiner Amtszeit hat Herr HOLZGANG viele hundert Arbeitsstunden für den ORION aufgewendet, und es war stets sehr gute Arbeit.

Ihnen, liebe ORION-Leser, wünsche ich schöne Sommer- und Ferienmonate mit möglichst vielen klaren Beobachtungsnächten.

Mit freundlichen Grüssen
Ihr ORION-Redaktor: Dr. P. GERBER

Neue Adressen des Zentralsekretariates und des Kassiers

An der Generalversammlung in Basel wurden die vom Vorstand vorgeschlagenen Herren Erich Laager, 2ter Vizepräsident, Andreas Tarnutzer, Zentralsekretär, und Fritz Hefti, Zentralkassier, einstimmig gewählt.

Ab sofort gelten deshalb folgende Adressen:

Zentralsekretariat SAG
Andreas Tarnutzer
Hirtenhofstrasse 9
CH-6005 Luzern

Zentralkassier SAG
Fritz Hefti
Segantinistrasse 114
CH-8049 Zürich

Anfragen und Anmeldungen sind an das Zentralsekretariat, Adressänderungen und Austritte dagegen direkt an den Zentralkassier zu richten.